

# Gruppen Tannensprossen und Wiesenknopf

Erweiterung R A H M E N K O N Z E P T

## Die Idee

Aus einem Betreuungsgap der bestehenden Gruppen Piccolo und Tamburin, sind die Gruppen „Tannensprossen“ und „Wiesenknopf“ entstanden. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen 3 und 5 Jahren. Für die Gruppe Tannensprossen sollten die Kinder nicht mehr zwingend auf einen Mittagsschlaf angewiesen sein und es ist von Vorteil, wenn sie keine Windeln mehr tragen.

## Diese Leitgedanken inspirieren uns

Mit allen Sinnen durch die Jahreszeiten und spielerisch die Natur entdecken. Miteinbezug der vier Elemente: Erde, Wasser, Luft und Feuer. Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung.

Ganz unter dem Motto: „Dass hüt rägnet macht mer nüd...!“

## Das Betreuungsangebot

Jede Tages- und Jahreszeit hat ihre Wunder. Das Aufblühen im Frühling, die Kraft des Sommers, die Fülle des Herbstes und die Ruhe des Winters. Diese verschiedenen Qualitäten möchten wir mit den Kindern im Verlauf des Jahres entdecken und erleben. Das Spielen, Beobachten und Entdecken im Freien bietet viele Möglichkeiten für Bewegung und für spannende Erlebnisse im Lebensraum Natur. Diese Naturerfahrungen möchten wir mit den Kindern bewusst pflegen, als Gegenpol in einer Zeit, in der Medien und Materialismus immer mehr an Bedeutung gewinnen. Das spielerische Erleben mit allen Sinnen ermöglicht den Kindern, sich ganzheitlich zu entwickeln und zu entfalten.

## Die Orte

Der Wald: für die Gruppe Tannensprossen

Der Wald ist ein idealer Ort für eine erlebnisreiche und bewusste Auseinandersetzung mit der Natur. Pflanzen- und Tierwelt können von den Kindern direkt entdeckt und kennengelernt werden. Es wird gebaut, geklettert, Feuer gemacht und Naturschätze gesammelt. Die Kinder können sich üben im Umgang mit Seilen; auch Sägen und Schnitzmesser stehen unter Anleitung zur Verfügung. Gemeinsam wird das Mittagessen vorbereitet, Gemüse gerüstet und auf dem Feuer gekocht. Der Waldplatz wird als Spiel- und Lernplatz genutzt. Das Wald- Sofa und die überdachte Feuerstelle bilden das Zentrum des Waldplatzes und bieten uns zugleich Schutz.

### Der Garten:

Der grossräumige Garten bietet für beide Gruppen Gelegenheit zum Spielen im Freien. Klettern, balancieren, schaukeln, experimentieren, werken, beobachten, sähen, giessen, pflücken, ernten und auch musizieren und Geschichten erzählen...diese vielseitigen Tätigkeiten begleiten uns durch den Tag.

### Der Pavillon:

Der Pavillon bietet beiden Gruppen Schutz. Er ist Rückzugsort, Ruheraum, Gruppenraum, Esszimmer und Aufwärmraum in kalten Jahreszeiten. Es steht den Kindern ein vielfältiges Spielangebot, Bücher, Material zum Malen, Gestalten und Werken bereit. Die Fantasie wird angeregt und kreatives tätig sein mit verschiedenen Materialien ermöglicht den Kindern vielfältige Erfahrungen.

### **Tagesablauf Gruppe Wiesenknopf**

- |           |  |
|-----------|--|
| 07.00 Uhr | Die Villa Luna öffnet, ankommen auf der Gruppe Piccolo   |
| 07.30 Uhr | Mitarbeiter*in der Gruppe <b>Wiesenknopf</b> beginnt den Tag und die Eltern können ab jetzt die Kinder direkt im Pavillon abgeben. |
| 08.30 Uhr | Alle Kinder sind eingetroffen<br>Wir begrüßen einander im Morgenkreis  |
| 09.00 Uhr | Znüni essen  |
| 09.30 Uhr | Freies Spiel, Impulse aus der Natur  |
| 11.15 Uhr | Kochen am offenen Feuer im Garten  |
| 12.00 Uhr | Mittagessen im Garten bzw. Pavillon  |
| 12.45 Uhr | Mittagsruhe/Mittagsschlaf  |
| 13.45 Uhr | Freies Spiel bzw. Angebot Garten bzw. Pavillon   |
| 15.30 Uhr | Gemeinsames Zvieri essen<br>Anschliessend freies Spiel   |
| 16.30 Uhr | Abholzeit für die Eltern   |
| 18.00 Uhr | Die Villa Luna schliesst - Ein erlebnisreicher Tag geht zu Ende  |

## Tagesablauf Gruppe Tannensprossen

- 07.00 Uhr Die Villa Luna öffnet, ankommen auf der Gruppe Piccolo
- 07.30 Uhr Mitarbeiter\*in der Gruppe **Tannensprossen** beginnt den Tag und die Eltern können ab jetzt die Kinder direkt im Pavillon abgeben
- 08.30 Uhr Alle Kinder sind eingetroffen  
Wir begrüßen einander im Kreis und essen anschliessend das Znüni
- 09.15 Uhr An-/Umziehen für Wald
- 09.30/10.00 Wir machen uns auf den Weg in den Wald  
  
Mit gepacktem Rucksack laufen wir zur Bushaltestelle „Rathaus“ und fahren bis zum „Terra Alta“
- 10.30 Uhr Ankunft Wald, Spaziergang zum Haselwart-Waldplatz  
  
Begrüssungsritual Wald  
  
Freies Spiel, Feuer machen, rüsten und kochen, evt. Geschichte hören
- 12.15 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Waldsofa
- 13.00/13.30 Abschlussritual und Abmarsch zur Bushaltestelle „Terra Alta“
- 13.30/14.00 Rückfahrt in die Villa Luna
- 14.00/14.30 Ankunft in der Villa Luna  
  
Einfinden und Ruhepause - anschliessend freies Spiel
- 16.00 Uhr Zvieri Essen und anschliessend Spiel im Garten oder im Pavillon
- 17.00 Uhr Abholzeit für die Eltern
- 18.00 Uhr Die Villa Luna schliesst – Ein erlebnisreicher Tag ist zu Ende

Je nach Situation und Wetterlage bleiben wir auch im Garten und gestalten dort den Tag mit den Kindern

## **Diese sozialpädagogischen Grundsätze vertreten wir**

Das Kind erlernt einen sorgfältigen, achtsamen und nachhaltigen Umgang in und mit dem Lebensraum Natur.

Es gewinnt Erkenntnisse, lernt Risiken einzuschätzen und baut Vertrauen auf. Abenteuer werden erlebt, die Fantasie wird angeregt und kreative Tätigkeiten werden unterstützt und ermöglicht. Durch die wiederkehrenden, alltäglichen Tätigkeiten und Rituale im Tagesablauf gewinnen die Kinder an Sicherheit im Alltag. Selbst- und Sozialkompetenz werden gefördert. Das Kochen und Zubereiten der Mahlzeiten ist fester Bestandteil des Gruppenalltags. Die Kinder haben Gelegenheit sich aktiv daran zu beteiligen. Die verschiedenen Bedürfnisse der Kinder werden wahrgenommen und bei Bedarf Impulse gegeben.

Sursee, im Jahr 2023